

Medienmitteilung

Mehr nationale Mobilität in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung

Nach einem erfolgreichen Programmstart lanciert Movetia bereits die zweite Antragsrunde des Nationalen Lehrpersonenaustauschs, des neuen Pilotprogramms für angehende Lehrpersonen. Die Mobilität in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung ist eine Priorität der nächsten Kulturbotschaft 2021-2024 des Bundes; sie soll einen höheren Stellenwert erhalten und die Studierenden optimal auf die Herausforderungen ihrer späteren Tätigkeit vorbereiten.

Solothurn, 12. Dezember 2019

Ziel des Programms Nationaler Lehrpersonenaustausch ist es, dass alle Studierenden der Lehrerinnen- und Lehrerbildung in der Schweiz während ihrer Ausbildung ein Praktikum in einer anderen Sprachregion des Landes absolvieren. Im fremdsprachigen Klassenzimmer sollen die künftigen Lehrerinnen und Lehrer, nebst der Stärkung ihrer sprachlichen Kompetenzen, wertvolle Berufserfahrung in einem anderen kulturellen Umfeld sammeln. Dabei profitieren nicht nur die Studierenden, sondern auch die Gastlehrperson und die betroffene Klasse sprachlich und kulturell von der besonderen Begegnung.

Lehrpersonen als Sprach- und Kulturbotschafter

Um das Interesse an und das Verständnis für andere Sprachen und Kulturen unseres Landes bereits bei den Jüngsten zu fördern, sind die Lehrerinnen und Lehrer der Zukunft wunderbare Multiplikatoren. Davon sind auch die 9 Institutionen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung, welche bereits im vergangenen Frühling am neuen Programm teilgenommen und Fördermittel für insgesamt 244 Mobilitäten beantragt haben, überzeugt. Im [Testimonialvideo](#) berichten sie von Ihren Erfahrungen.

Mehr Qualität durch Kooperation zwischen den Sprachregionen

Zudem will das Programm die Zusammenarbeit in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung über die Sprachgrenzen hinweg fördern und durch die Vereinheitlichung von nationalen Rahmenbedingungen die Qualität der Ausbildung stärken. Im Sinne der nationalen Kohäsion soll die Zusammenarbeit zwischen den betroffenen Institutionen aber auch den kantonale Stellen intensiviert und noch besser koordiniert werden.

Steigendes Interesse für das Programm

Für die bevorstehende Antragsrunde haben bereits mehrere neue Institutionen ihr Interesse an einer Teilnahme angemeldet. Sie alle tragen damit dazu bei, Austausch und Mobilität in der Lehrerinnen- und Lehrerbildung zu verankern.

Informationen zum Programm:

Über das Programm fördert Movetia Praktika für angehende Lehrpersonen in anderen Sprachregionen. Diese werden von den Institutionen der Lehrerinnen- und Lehrerbildung organisiert. Interessierte Studierende können sich direkt an ihre Ausbildungsinstitution wenden.

Alle Informationen zum Nationalen Lehrpersonenaustausch finden Sie auf unserer Website:

www.movetia.ch/programme/nationaler-lehrpersonenaustausch/

Medienkontakte

Gerne stehen wir für Fragen zur Verfügung:

- Olivier Tschopp, Direktor: olivier.tschopp@movetia.ch, +41 79 463 84 32
- Kathrin Müller, Leiterin Kommunikation: kathrin.mueller@movetia.ch, +41 32 462 00 53